

Maßnahmenblatt M 10

PROJEKT	Hochwasserrisikomanagementplan inklusive Starkregenrisikomanagement für das Spitzkunnersdorfer Wasser als Pilotprojekt
TITEL	Verhinderung von Abströmungen am Gewässerknick vor der Brücke Nr. 37 bei km 4+734 bis HQ20
MASSNAHME-KATEGORIE	Technische Hochwasserschutzmaßnahmen
MASSNAHME-ART	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen (LAWA: 317)
GEWÄSSER	Spitzkunnersdorfer Wasser
LAGE	Einlauf der Brücke Nr. 37 RW/ HW (ETRS89/ UTM33N): 477658/ 5643002 bis 477676/ 5643005
GEMARKUNG	Spitzkunnersdorf
ZUSTÄNDIGKEIT	Gemeinde Leutersdorf (ggf. Beteiligung Eigentümer)
KARTE	
FOTO	<p>Spitzkunnersdorfer Wasser am Einlauf der Brücke Nr. 37 mit Blick gegen Fließrichtung</p>

BESCHREIBUNG BESTAND	
SITUATION	Der Gewässerknick am Einlauf der Brücke Nr. 37 bei km 4+734 im Mitteldorf ist hydraulisch so ungünstig, dass das Wasser bei HQ10 über das rechte Ufer austritt und der Dorfstraße bis zur Straße Zur Hohle folgt.
HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN	Scheitelabflüsse Spitzkunnersdorfer Wasser im Maßnahmenbereich beim scheitelrelevanten Niederschlagsereignis der Dauerstufe D = 60 min. im Istzustand: HQ2 = 2,1 m³/s HQ5 = 4,2 m³/s HQ10 = 6,2 m³/s HQ20 = 8,4 m³/s HQ50 = 12,0 m³/s HQ100 = 14,9 m³/s HQ200 = 27,2 m³/s

BESCHREIBUNG MASSNAHME	
MASSNAHME	Verhinderung von Abströmungen am Gewässerknick vor der Brücke Nr. 37 bei km 4+734 bis HQ20
BEMESSUNGS-EREIGNIS	HQ20
HYDRAULISCHE KENNGRÖSSEN	HQ20 ohne HRB Maßnahmen M 5 = 8,4 m³/s ⇒ Bemessungswasserstand: 333,40 mNHN HQ20 mit HRB Maßnahmen M 5 = 7,2 m³/s ⇒ Bemessungswasserstand: 333,10 mNHN
HYDRAULISCHE AUSWIRKUNG	Verhinderung von Ausuferungen bis HQ20
ÖKOLOGISCHE AUSWIRKUNG	vermutlich gering
INVESTITIONS-KOSTENANNAHME	19,3 T€ (netto)
PRIORITÄT	gering